

Sport Schipper

AKTUELL

Begrüßung von Saisongästen 2019

+ Steg E 16, Guntram Trobisch, Boot Korona

Filmaufnahmen im HYC

Die Produktionsgesellschaft für Soko Hamburg dreht seit Montag, dem 20.5. bis Mittwoch, den 22.5. Teile einer Krimi-Folge.

Ralph Loop hat vom Beginn der Dreharbeiten Aufnahmen gemacht.

SoKo Hamburg

Die Filmaufnahmen, die beim HYC für SoKO Hamburg aufgenommen wurden, werden voraussichtlich im Spätherbst ausgestrahlt. Der Titel des Films: „Böses Blut“. Wer diesen Film im ZDF sehen möchte sollte die Titel der SoKo-Serie verfolgen.

Mitteilung der HPA

Ab sofort kann man auch die Jahresschleusenkarte z.B. per e-mail bestellen.

NATURSCHUTZ

KAMPF DEM PLASTIKMÜLL

Plastikmüll, der ins Meer gespült wird, führt zu Schädigungen am Ökosystem Meer und letztendlich dem Menschen. Doch der Müll kann gestoppt werden, bevor er das Meer erreicht. Herkömmliche, mechanische Flusssperrn behindern den Schiffsverkehr und die Zugrouten der Fische. Doch mit einer Luftblasen-Wand lässt sich der Plastikmüll perfekt in Ufernähe steuern, wo er entsorgt werden kann. Die Sprudelwand besteht aus perforierten Schläuchen, die auf dem Boden des Gewässers verlegt werden, und in die Luft geblasen wird – deshalb heißt die neue Erfindung auch „The Great Bubble Barrier“. Die entstehende Aufwärtsströmung der Luftblasen treibt die Plastikpartikel an die Oberfläche. Und die Wasserverwirbelungen sorgen dafür, dass der Plastikmüll nicht flussabwärts treiben kann. Durch die Sprudelwand können Fische problemlos den Fluss hinaufziehen.

FOTOS: THEGREATBUBBLEBARRIER.COM

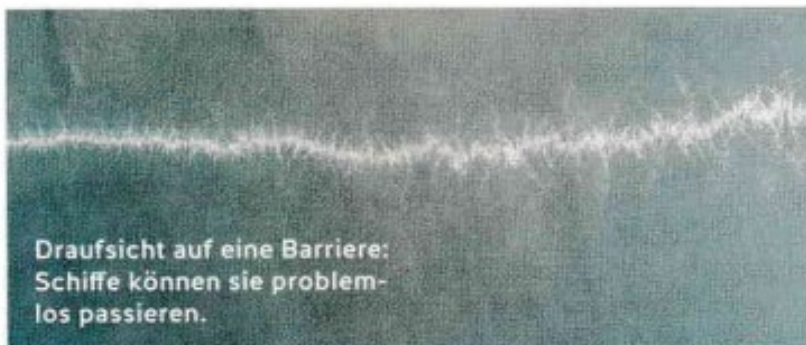


Mithilfe der Sprudelbarriere und Gummischläuchen lässt sich steuern, wo der Müll angeschwemmt wird.

Ein interessanter Beitrag.

Könnte solch eine Methode auch Wasserverschmutzung durch Öl und andere Schmutzstoffe unseren Hafen sauberhalten?

Über Anregungen würde sich die Redaktion Sport-Schipper aktuell sehr freuen.



Draufsicht auf eine Barriere: Schiffe können sie problemlos passieren.

Vorschau auf unsere diesjährige Barkassenfahrt

Wir haben bereits einen Termin festlegen können, der - wie von vielen gewünscht- noch in die Sommersaison fällt. Da es auch noch weitere Termine gibt, wie z.B. die Bille brennt am 7.9., haben wir für unsere Barkassenfahrt (bei Abicht, wie im letzten Jahr) den 31. August 2019, ab ca. 15 Uhr buchen können. Das ist genau 1 Woche nach unserem Sommer-Fest. Interessenten können sich schon mal im Büro eintragen! Wir rechnen mit einem voraussichtlichen Kostenbeitrag von 10 Euro/Person für Mitglieder.